

Integrierte Gesamtschule Schaumburg



Rolf Geisler
Koordinator Sek II
Organisation der
Qualifikationsphase

**Informationen zur
Qualifikationsphase**

Hanna Gerlach
Koordinatorin Sek II
Organisation der
Einführungsphase

Überblick



1. Gymnasiale Oberstufe

2. Profilwahl

3. Schwerpunktbildung

4. Wahlen

5. sFHR

6. Ausblick auf Jahrgang 12



Fragen sind nach
jedem Abschnitt
möglich

1. Gymnasiale Oberstufe



11. Jahrgang

Einführungsphase

- eingeschränkte Wahlfreiheit
- Unterricht im Klassenverband
- Beratung und Betreuung durch Klassenlehrer

12. und 13. Jahrgang

Qualifikationsphase

- Auswahl zwischen mehreren Schwerpunkten
- Unterricht in Kursen
- Beratung und Betreuung durch Tutoren

1.1 Versetzung in die Qualifikationsphase

- Jg. 11: Der SoS wird versetzt, wenn eine erfolgreiche Mitarbeit [...] erwartet werden kann.
- Davon ist auszugehen, wenn am Ende der Einführungsphase (Jg. 11) die Leistungen in allen Pflicht- und Wahlpflichtfächern mit mindestens 5 Punkten bewertet worden sind
- Keine Versetzung von 12 nach 13

1.2 Qualifikationsphase 12/13

- Vier Halbjahre bis zum Abitur
- Abiturprüfung besteht aus vier schriftlichen und einer mündlichen Prüfung

3x eA: 5-stündig (P1 – P3)

2x gA: 3-stündig (P4 – P5)

- Die schriftlichen Abiturprüfungen werden in allen Fächern für alle Schulen in Niedersachsen zentral gestellt

1.3 Berechnung der Abiturnote



Noten der vier Halbjahre (Block 1)

- P1 und P2 zählen doppelt (8 Noten)
- Alle anderen Fächer zählen einfach (24-28 Noten je nach Einbringung)
- Gesamtpunktzahl: $\frac{2}{3}$ der Gesamtnote

Abiturprüfungen (Block 2)

5 Prüfungen (zählen 4-fach)
 $\frac{1}{3}$ der Gesamtnote

2. Profilwahl

2.1 Aufgabenfelder

A	B	C	
Deutsch Fremdsprachen (Eng, Spa, Franz) Kunst Musik Darst. Spiel	Geschichte Politik Erdkunde Religion Werte und Normen	Mathematik Physik Chemie Biologie	Sport

2.2 Einbringungsverpflichtung

Jeder Schüler bringt in den Jahrgängen 12 und 13 folgende Fächer auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus (eA/ gA) ein

- Mathematik
- Deutsch
- Eine Fremdsprache
- Eine Naturwissenschaft
- Geschichte
- **Das Schwerpunkt bildende Fach (zweites Fach FS/NW/Ges)**
- Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel
- Politik/Wirtschaft oder Erdkunde (Sport)
- Religion oder Werte und Normen
- Seminarfach

2.3 Einbringungsverpflichtung vs Belegverpflichtung



Einbringungsverpflichtung

Die Note geht in das Gesamtergebnis ein und zählt verpflichtend

Belegverpflichtung

Einige Kurse müssen zwar belegt werden, die Note geht aber nicht verpflichtend in das Abitur ein

2.4 Fremdsprachen

- Spanisch Neubeginner mit Englisch als P-Fach: höhere Stundenbelastung
- Alle Neubeginner in 11 müssen Spanisch bis zum Abitur belegen
- Alle Fortgeschrittenen (Spanisch/ Französisch) können Fremdsprache nach 11 abwählen.
- Ausnahme: SuS, die das sprachliche Profil wählen, müssen die 2. Fremdsprache durchgängig bis zum Abitur belegen (aber nicht zwingend als Prüfungsfach)

2.5 Weitere Kriterien

- Es müssen im Durchschnitt 32 Wochenstunden belegt werden.
- Kurse mit 00 Punkten zählen nicht zur Erfüllung der Belegverpflichtung.
- Prüfungsfächer müssen idR in Jg. 11 durchgehend belegt worden sein (Ausnahme Erdkunde).
- **Wahl im Februar:** Alle erhalten anschließend einen Ausdruck ihrer Wahlen zur Prüfung
- Umwahlen / Prüfungsfächer nur eingeschränkt möglich

3. Schwerpunktbildung für die Qualifikationsphase

Folgende Schwerpunktbildungen sind zugelassen



1. Sprachlicher Schwerpunkt (A)

mit zwei Fremdsprachen oder
Deutsch und einer Fremdsprache als eA-Kurse

2. Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt (C)

mit zwei Naturwissenschaften oder
einer Naturwissenschaft und Mathematik als eA-Kurse

3. Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt (B)

mit Geschichte und einem weiteren gesellschaftswiss. Fach

4. Musisch-künstlerischer Schwerpunkt MUKU

(bei uns mit Kunst als Schwerpunktfach)

5. Sportlicher Schwerpunkt (-)

mit Sport und einer Naturwissenschaft

Der sportliche Schwerpunkt wird von uns nicht angeboten.

3.1 Wahl der Prüfungskurse für das Abitur



Bedingungen:

- Mind. zwei der drei Kernfächer Deutsch, Mathe, Fremdsprache müssen als Prüfungsfach gewählt werden (2x FS gilt nicht)
- Alle drei Aufgabenfelder müssen durch die Prüfungsfächer abgedeckt sein.

3.1 Wahl der Prüfungskurse für das Abitur

Bedingungen:

- 5 Prüfungsfächer sind zu wählen
- Alle drei Felder abdecken
- (mind.) Zwei Schwerpunktfächer aus einem Feld
- 2 der Kernfächer Deutsch, Mathe, Fremdsprache

A	B	C	
Deutsch Fremdsprachen (Eng, Spa, Franz) Kunst	Geschichte Politik Erdkunde Religion	Mathematik Physik Chemie Biologie	Sport

4. Wahlen

Rahmenbedingung

1. Der Rahmen für die Realisierung des Profilangebots wird durch die für den Jahrgang 12 vorgegebene Lehrer-stundenzahl gesetzt.
2. Die durchschnittliche Kursfrequenz ist durch Erlass auf etwa 20 Schüler festgelegt.

4.1 Profile

- Gemeinsame Lerngruppen in mind. 12 Wochenstunden gemeinsamen Unterricht (2 Schwerpunktfächer und Seminarfach)
- Betreuung durch Tutor (idR. eA-Fach, Seminarfach)

Folgende Profilgruppen – Wahlbögen:

- Sprachlicher Schwerpunkt – A1-Profil (Deutsch + Englisch)
- Künstlerischer Schwerpunkt – A2-Profil (Kunst + Deutsch)
- Gesellschaft. Schwerpunkt – B1-Profil (Geschichte + Erdkunde)
- Gesellschaft. Schwerpunkt – B2-Profil (Geschichte + Politik-Wirt. + Deutsch)
- Gesellschaft. Schwerpunkt – B3-Profil (Geschichte + Politik-Wirtschaft)
- Naturwiss. Schwerpunkt – C1-Profil (Biologie + Physik und/ oder Chemie)
- Naturwiss. Schwerpunkt – C2-Profil (Physik + Mathematik und/ oder Chemie und/ oder Biologie)

4.2 Der Wahlbogen

Name: _____

Klasse: _____



Sprachlicher Schwerpunkt - A1-Profil

		P-Fach	12.1	12.2	13.1	13.2
Schwerpunktfach P1 – erhöhtes Anforderungs- niveau	Deutsch	P1	X	X	X	X
Schwerpunktfach P2 – erhöhtes Anforderungs- niveau	Englisch	P2	X	X	X	X
P3 – erhöhtes Anforderungs- niveau	Ek / Ma / Ge Bio / PW	P3	X	X	X	X
Seminarfach			X	X	X	
Weiteres Fach gA ²	Erz. / SnE Bio	<p>→ 4</p> <p>→ P4 / P5³ wählen</p> <p>→ 5</p> <p>→</p>				
Weiteres Fach gA ²	SnA / Bio Ma					
Weiteres Fach gA ²	Bio / Ma / Phy ¹ / Che ¹ / SnA					
Weiteres Fach gA ²	PW ¹ / Ge ¹ / Rel ¹ / Ma					
Nicht-P-Fach gA ⁴	Ku / Mu / DS					
Wähle je ein Fach für ein Jahr pro Zeile (indem du es einkreist)	Rel / Mu					
	Ge PW					
Ergänzungsfach	Sport		X	X	X	X
Die Summen der Stunden muss in 12 und 13 zusammen mindestens 64 betragen.						

- Sieben Wahlbögen
- zwei eA-Kurse und Seminarfach werden gemeinsam gewählt (Ausnahme C-Profil)
- gA-Kurse in beliebiger Reihenfolge wählen
- Sportkurse werden im März in den Klassen gewählt, Information folgt

Name: _____

Klasse: _____

Gesellschaftlicher Schwerpunkt - B1-Profil

		P- Fach	12.1	12.2	13.1	13.2
Schwerpunktfach P1 – erhöhtes Anforderungs- niveau	Geschichte	P1	X	X	X	X
Schwerpunktfach P2 – erhöhtes Anforderungs- niveau	Ma / Che / Deu / En / Bio	P2	X	X	X	X
P3 – erhöhtes Anforderungs- niveau	Erdkunde	P3	X	X	X	X
Seminarfach			X	X	X	
Weiteres Fach <u>gA</u>	Frz. / SnF En / De Bio / Phy (Phy nur 1 Jahr!)	→				
Weiteres Fach <u>gA</u>	SnA / Bio Ma / En	→				
Weiteres Fach <u>gA</u>	Deu / SnA Bio / Ma / Phy ¹ / Ch ¹	p4 / p5 ² wählen →				
Weiteres Fach <u>gA</u>	Deu / Che / Ma (Che nur 1 Jahr!)	→				
Nicht-P-Fach <u>gA</u> ³ Wähle je ein Fach für ein Jahr pro Zeile (indem du es einkreist)	Ku / Mu / DS Rel / WuN					
Ergänzungsfach	Sport		X	X	X	X
Die Summen der Stunden muss in 12 und 13 zusammen mindestens 64 betragen.						

Name: _____

Klasse: _____

Naturwissensch. Schwerpunkt - C2-Profil

		P- Fach	12.1	12.2	13.1	13.2
Schwerpunktfach P – erhöhtes Anforderungs- niveau	Physik		X	X	X	X
Schwerpunktfach P – erhöhtes Anforderungs- niveau	Che / En / Ma Bio		X	X	X	X
P – erhöhtes Anforderungs- niveau	Ek / Ma / Ge / PW		X	X	X	X
Seminarfach			X	X	X	
Weiteres Fach <u>gA</u> ²	Frz. / SnF En/ Bio	→				
Weiteres Fach <u>gA</u> ²	SnA / En Bio / Ma	→				
Weiteres Fach <u>gA</u> ²	Deutsch	P4 / P5 ³ wählen →				
Weiteres Fach <u>gA</u> ²	PW ¹ / Ge ¹ Rel ¹ Ma	→				
Nicht-P-Fach <u>gA</u> ⁴	Ku / Mu / DS					
Wähle je ein Fach für ein Jahr pro Zeile (indem du es einkreist)	Rel / WuN					
	Ge / PW					
Ergänzungsfach	Sport		X	X	X	X
Die Summen der Stunden muss in 12 und 13 zusammen mindestens 64 betragen.						

4.4 Einbringungsverpflichtung für das Abitur

Jeder Schüler belegt in den Jahrgängen 12 und 13 folgende Fächer auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus (eA/ gA)

- Mathematik
- Deutsch
- Eine Fremdsprache
- Eine Naturwissenschaft
- Eine Gesellschaftswissenschaft
- **Das Schwerpunkt bildende Fach**

Zusätzlich:

- Ku/Mu/Dasp
- ggf. Politik / Geschichte
- Rel/WuN
- Seminarfach

(Sport)

4.5 Einbringungsverpflichtung mit Sport

Mit Sport als P-Fach

Schwerpunkt Gesellschaft	Pf	Halbj
Geschichte (B)	P1	4
Deutsch /FS <u>oder</u> Ma	P2	4
PoW (B)	P3	4
Ma <u>oder</u> Deutsch /FS	P4	4
Sport (ohne Aufgabenfeld)	P5	4
Naturwissenschaft		4
ggf. Fremdsprache 1		4
NW2/FS2 im B-Profil		2
Kunst		2
Religion		2
Seminarfach		2
Σ Semesternoten		36
Unterrichtsstunden 12/13		

Mit Sport als P-Fach

Schwerpunkt NW	Pf	Halbj
Mathematik	P1	4
NW1 /Chemie	P2	4
PoW (Erdkunde n.m.)	P3	4
Fremdsprache	P4	4
Sport	P5	4
NW2		4
Deutsch		4
Kunst		2
Religion		2
Seminarfach		2
Geschichte		2
Σ Semesternoten		36
Unterrichtsstunden 12/13		

Mit Sport als P-Fach

Schwerpunkt Sprache	Pf	Halbj
Deutsch	P1	4
Englisch	P2	4
PoW (Erdkunde n.m.)	P3	4
Naturwissenschaft	P4	4
Sport	P5	4
Mathematik		4
Fremdsprache 2		4
Kunst		2
Religion		2
Seminarfach		2
Geschichte		2
Σ Semesternoten		36
Unterrichtsstunden 12/13		

5. sFHR



- Leistung aus zwei aufeinander folgenden Semestern
- Sehr individuelle Berechnung: Tutoren, JGL oder Koordinator ansprechen
- Mit praktischem Anteil FHR (Beratung vor dem praktischen Teil sinnvoll!)

6. Ausblick - Jg. 12 - Profilpraktikum und Facharbeit



- Im Jahrgang 12 führen die Schüler (voraussichtlich) ein zweiwöchiges **Profilpraktikum** durch
- Die Erfahrungen während des Praktikums sollen in die **Facharbeit** eingehen
- Unsere Ziele: Förderung der Studierfähigkeit, Berufsvorbereitung, Verknüpfung von Theorie und Praxis in der Facharbeit
- Praktikumszeitraum: Ende des 1. Halbjahres

7. Zeitlicher Ablauf der Profilwahl



Datum	Inhalt
16.01.- 10.02.	Die FachkollegInnen informieren im Fachunterricht über ihr Fach in der Q-Phase.
06.02. - 10.02.	Informationsvortrag für die SuS zu den Profilwahlen in Präsenz im Klassenrat – KuK nehmen teil – die SuS erhalten die Dokumente
13.02.	Infoangebot in der Mittagspause für SuS, die Fragen haben
14.02.	Infoveranstaltung für die Eltern
13.02.- 24.02.	Die SuS wählen ihr Profil. Die KuK beraten, KO ist ansprechbar. Die SuS geben die Wahlbögen beim/bei der KoK ab.
13.02.- 24.02.	Die KuK prüfen die Wahlbögen und geben sie an die KO weiter.
Bis 24.03.	Die Wahlbögen werden von der KO geprüft.
20.03.- 24.03. + 17.04.- 21.04.	Die SuS geben während des Klassenrats ihre Wahlen in Indiware ein.
April	Die SuS erhalten einen Ausdruck ihrer Wahl und lassen ihn von den Eltern unterschreiben, unterschreiben selbst und geben ihn über die Klassenleitung an die KO ab.



- Wir hoffen, Ihre Kinder treffen die richtige Wahl!
- Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
- **Entscheidung vor Ostern**
- Wir versuchen, allen Wahlwünschen gerecht zu werden und geben die Ergebnisse im Mai bekannt.
- Kenntnissnahme und Unterschrift der Eltern

Quellen

Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO) vom 17. Februar 2005

- Fassung vom 16. März 2020

Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg (AVO-GOBAK) vom 19. Mai 2005

- Fassung vom 16. März 2020

Broschüre, MK „Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung“ pdf



